

PRESSESPIEGEL

Do., 21.05.2026



DONNERSTAG 21.5.2026 **KOSTENLOS**

NORDERNEYER MORGEN

JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL

Von A-Z auf der Insel gemacht und weltweit gelesen! www.nomo-norderney.de



Jan Weer meent:

Ein kleiner Schauer zur Mittagszeit trübt doch nicht den ganzen Tag - vor allem, wenn danach die Sonne ihr Bestes gibt. 16 Grad sind da für uns drin, das sind doppelt so viele wie noch am Wochenende. **Hochwasser** ist heute um 3.20 + 15.30 Uhr, **Niedrigwasser** um 9.21 + 22.03 Uhr. **Wassertemperatur:** 11 Grad. **SA:** 5.20 Uhr; **SU:** 21.36 Uhr



Mit Rollator an den Strand



Die Bürgerstiftung startet mit der kostenfreien Ausleihe der Strandrollatoren. Foto: Bürgerstiftung Norderney

Norderney – Den Sand unter den Füßen spüren, die Brandung hören und den Blick aufs Meer genießen – für Menschen mit eingeschränkter Mobilität ist ein Strandbesuch oft mit Hindernissen verbunden. Auf Norderney soll das leichter werden: Dafür stehen nun zwei spezielle Strandrollatoren zur Verfügung.

Die geländegängigen Rollatoren wurden bereits Ende 2025 von der Bürgerstiftung Norderney angeschafft und an das Seniorenzentrum To Huus übergeben. Durch ihre breiten Reifen eignen sie sich besonders für den Einsatz im Sand und ermöglichen auch Menschen mit Gehbeeinträchtigungen einen sicheren Weg bis ans Meer.

Die Stiftung hatte sich bewusst für zwei Rollatoren

entschieden. Ziel war es, gemeinsame Strandbesuche zu ermöglichen und älteren Menschen den Zugang zur besonderen Natur auf der Insel zu erleichtern. Finanziert wurden die Anschaffungen aus den Erlösen der Sommerlotterie der Bürgerstiftung.

Die beiden Rollatoren stehen im To Huus zur kostenlosen Ausleihe bereit. Das Angebot richtet sich nicht nur an Bewohner des Hauses, sondern kann nach vorheriger Absprache auch von weiteren Insulanerinnen und Insulanern genutzt werden.

Ansprechpartner des Projekts sind Bettina Gummert und Joachim Reißmann von der Bürgerstiftung Norderney. Informationen und Reservierungen sind telefonisch unter 0163-266294 möglich.

Was liegt an?



www.nomo-norderney.de



@NorderneyerMorgen



@norderneyermorgen

21 Mai

Kurmusik: 11.30 + 16 Uhr, Robin Kap, Kurplatz

8.15 Uhr, Zehn-Minuten-Andacht, Ev. Inselkirche, Kirchstr.

10 bis 12.30 Uhr + 16 bis 18 Uhr, Weltladen Regenbogen, Martin-Luther-Haus, Kirchstr. 11

11 bis 17 Uhr, Bademuseum, Poppe-Folkerts-Weg 3b

12.15 Uhr, Mein Wunschchoral, 40 Min. Kirchenmusik, Ev. Inselkirche, Kirchstr.

14 Uhr, Geführte Insel-Fahrradtour, Treffpunkt: Reisebüro am Kurplatz (ab 14 €, ab 12 Jahren), Fahrrad mitbringen, Voranmeldung erforderlich auf www.norderney-direkt.de

14.30 bis 17 Uhr, AWO-Kleiderkammer, Haus Wilhelm-Augusta, Marienstr.

16 Uhr, Bridge Kreis Norderney, Inseloase, Marienstr.18, 04932-1830 o. 04932-3696

16 Uhr, Stippvisite - Ein Rundgang durch vier Kirchen der Insel, Start: Ev. Inselkirche, Kirchstr.

16.30 Uhr, Führung: Vom Fischerdorf zum Weltbad - Zwei Jahrhunderte wechselvolle Geschichte, Bademuseum, Poppe-Folkerts-Weg 3b (8 €/ 4 €)

16.30 Uhr, Sagen, Legenden und Mysterien, Marienstr. 24 (ab 10 €,

>> Mehr dazu auf Seite 3

inseltouristik
CRUISE TOURS

Schiffsausflüge

HEUTE

Tagesfahrt nach Juist

Norderney ab 11.30 h | an 17.30
Erwachsene 25,50 € | Kinder 12,80 €

Freitag, 22. Mai 2026

Erlebnisfahrt zu den Seehunden

Norderney ab 10.00 h | an 11.30 h
Erwachsene 18,50 € | Kinder 9,30 €

www.inseltouristik.de
Fahrplanänderungen vorbehalten.

JETZT ONLINE BUCHEN:
frisonaut.de



DEN
NORDERNEYER MORGEN
BEKOMMEN SIE ÜBERALL,
WO ES BRÖTCHEN UND
ZEITUNGEN GIBT!

Unten links

„IST DER SÜÜÜÜß! Darf ich ihn streicheln? Bittebittebitte!“

Nun ja, DER ist zwar fesch, muss aber leider arbeiten. Bis nächste Woche gibt es hier nämlich gleich doppelt einen Job zu erledigen. Und nur dass wir uns nicht falsch verstehen: Wir reden von Vierbeinern.

Anzeigen



SPARGEL GENIESSSEN!

ERLEBE UNSER SPARGEL MENÜ | NUR FÜR KURZE ZEIT

JETZT RESERVIEREN
TÄGLICH AB 11 UHR



Unsere Verteilstellen

Bäckerei Bethke,
Nordhelmstraße, Poststr.,
Jann-Berghaus-Str.,

Bäckerei Middelberg,
Jann-Berghaus-Straße

Norderneys Konditorei,
Jann-Berghaus-Straße

Strandcafé
Damenpfad/Ecke Strandstr.

Jann's, Brot + Brötchen
Halemstraße

Café Denissimo
Strandstr. 4/Ecke Kirchstr.

Poststelle,
HS2-Passage, Bülowallee

Stoppels Lüttje Laden,
Langestraße/Herrenpfad

Ney-Kiosk,
Jann-Berghaus-Straße

Klus-Genuss Company,
Herrenpfad

Penny-Markt,
Hafenstraße

Netto,
Am Wasserturm, Strandstr.

Combi Schoolmann,
Knyphausenstr./Winterstr.

Edeka Inselmarkt,
Jann-Berghaus-Str.,
Nordhelmstr., Strandstr.

Edeka Pittelkow,
Hafenstraße

Hol'ab! Getränke-Markt,
Im Gewerbegebiet

Fleischerei Deckena,
Strandstraße

Spezialitäten Solaro,
Friedrichstraße

Solaro Haushaltwaren,
Strandstraße

Kur-Apotheke,
Kirchstraße

Rathaus-Apotheke,
Friedrichstraße

Park-Apotheke,
Kurplatz

Tankshop Bodenstab,
Hafenstraße

Buchhandlung Thalia,
Poststraße

Conversationshaus,
Am Kurplatz

Zwischen Schmunzeln und Erinnerung



Norderney – Im Seniorenzentrum To Huus wurde es am Montagnachmittag literarisch. Autor Lutz Nierhoff las aus seinem Buch „Brandungszone“ vor und nahm die Zuhörer mit in seine Erlebnisse als Zugezogener auf Norderney. Die kurzweiligen Geschichten sorgten immer wieder für Schmunzeln und Wiedererkennen. Viele der geschilderten Alltagssituationen auf der Insel weckten bei den Bewohnerinnen und Bewohnern eigene Erinnerungen. So mancher fühlte sich an die Zeit erinnert, als er selbst vor Jahrzehnten nach Norderney kam, berichtet Hausleiter Tobias Hölterbusch.

Foto: To Huus

Handtasche entrissen

Norderney – Nach einem Handtaschenraub in der Benekestraße sucht die Polizei nach Zeugen, die Hinweise zum Täter geben können. Wie die Polizeiinspektion Aurich-Wittmund mitteilte, ereignete sich die Tat am vergangenen Dienstag gegen 11.40 Uhr. Demnach entriss ein unbekannter Radfahrer auf Höhe der Kureinrichtung „Thomas Morus“ einer

51-jährigen Frau, die dort auf einer Bank saß, die Handtasche und flüchtete anschließend mit seinem dunklen Fahrrad auf der Benekestraße in Richtung Osten. Der Täter soll einen grauen Kapuzenpullover sowie eine schwarze Jogginghose getragen haben. Die Polizei Norderney bittet Zeugen, sich unter Telefon 04932-92980 zu melden.

Anzeigen



INSELFLAIR FÜR IHRE
KAFFEEPAUSE - PERFEKT
ALS GESCHENK ODER FÜR
DIE EIGENE AUSZEIT

Servicenummern auf einen Blick

Notruf

Ärztliche Bereitschaft 116 117
Notruf 112

Ärzte & Gesundheit

Krankenhaus Norderney . 04932/8050
KfH-Nierenzentrum
Dr. Gora-Mönks 04932/9191200
Medizinisches Versorgungszentrum
Dr. Martyniak, Dr. Brandt und Dr.
Decius 04932/404
Dr. Huwe 04932/927083
Dr. Aiche 04932/4670467
Dermatologie
Junkmann 04932/991300
Dermatologie/Allergologie/Venener-
krankungen Schenk.....04932/805404
0162/2022301
Kinderärztin Dr. Drake.....04932/1013
Hebammenversorgung
Norderney 0151/ 47013568
Psychotherapie
MVZ Dres. Schetelig04932/2922
Hörgeräteakustiker
Isermann 04941/62134

Zahnärzte

Carstens 04932/991077
Zahnmedizin 04932/1313

Apotheken

Parkapotheke 04932/92870
Kurapotheke 04932/927000
Rathausapotheke 04932/588

Tiermedizin

Dr.med.vet. Solaro04932/82218

Servicenummern

Landkreis Aurich04941/16-1616
Staatsbad Telefonzentr.....04932/8910
Service Center.....04932/891910
Stadt Norderney04932/920-0
Arbeitsamt Norden
für Arbeitnehmer 0800/4555500
für Arbeitgeber 0800/4555520

IMPRESSUM

Druck und Verlag: Fischpresse UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, Registergericht Aurich HRA 202204, Herausgeberinnen: Anja Pape (v.i.S.d.P.), Martina Dorenbusch, Winterstr. 6, 26548 Norderney T.: 04932-99 18 99, Fax: 04932-99 18 79 Redaktion: Anja Pape (ape), Dorothee Linke (dol) Mail: info@norderneyer-morgen.de Internet: www.nomo-norderney.de. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.
Auflage: 2.600 Exemplare.

Suche Putzunterstützung,
3 - 4 Mal jährlich,
für 30 m² Wohnfläche
0175 29 50 430

www.nomo-norderney.de

Café DENISSIMO 10% auf alles mit
Strandstr. 4/Ecke Kirchstr. Norderney Card
(Insulaner)
FRÜHSTÜCK · BAGUETTES · TAPAS · VINO
ab 9 Uhr Mo.-Sa 9-21 Uhr
Frische Brötchen So. 9-14 Uhr

BAMBUS GARTEN
ASIATISCHE SPEZIALITÄTEN & SUSHI
Tägl.: 11:30-15 + 17:30-22:30 Uhr (Mo. Ruhetag)
Di.-Sa. Mittagskarte 11:30-15 Uhr
LIEFERSERVICE
www.bambusgarten-ney.de
T. 04932-9356889 · H52-Passage · Bülowallee 2

Gabriel's
TAPAS, WEIN & MEER
Tagsüber spanische Tapas
Ab 16:30 Uhr Abendkarte
Öffnungszeiten: Mo. - Do. 11 bis 22 Uhr
Fr. + Sa. 11 bis 23 Uhr • So. Ruhetag
Jann-Berghaus-Str. 25 ☎ 04932-5210431

RESTAURANT NORDSEESTUBE 2.0
Internationale Küche
Balkan-Spezialitäten Fisch und Fleisch
Täglich 11:30-14.30 Uhr + 17-22 Uhr
H52 Passage Bülowallee 2
Tel. 0152-52974149

NEY TAXI
Taxis für 1 bis 8 Personen
☎ Tel. 04932 2345
✔ Whatsapp ✔ Online ✔ App
www.neytaxi.de

Der Frühling isst Spargel
Täglich von 12:00 Uhr - 14:00 Uhr
und 17:30 Uhr - 21:00 Uhr
Leib & Seele
MEIN RESTAURANT
Bülowallee 8 • 04932-8010

**Buchen Sie jetzt Ihre
Daueranzeige mit
40% RABATT**
**NORDERNEYER
MORGEN** JEDEM MORGEN ALLES
VON DER INSEL
Winterstr. 6 • 26548 Norderney
Tel. 04932-991899
info@norderneyer-morgen.de

Filmfest-Programm ist online



Auch der auf Norderney gedrehte Film „Der Heimatlose“ wird
beim Filmfest Emden-Norderney gezeigt. Foto: Florian Mag

(ape) – Der Countdown
läuft: Das Programm des 36.
Internationalen Filmfestes
Emden-Norderney ist jetzt
online abrufbar.

Auf der Internetseite des
Filmfestes können Kinolieb-
haber bereits einen Blick auf
die Vorführungen und Ver-
anstaltungen werfen und
sich informieren, welche
Filme auf der Insel zu sehen
sind.

Vom 3. bis 10. Juni wird das
Inselkino im Kurtheater er-
neut zur Festivalbühne. Er-
gänzt wird das Programm
durch Veranstaltungen des
Open-Air-Kinos am Kur-
platz.

Zum Auftakt startet das
Filmfest auf Norderney am
Mittwoch, 3. Juni, um 18.30
Uhr mit der feierlichen Er-
öffnung. Gezeigt wird da-
bei der Eröffnungsfilm „No
Good Men“ von Regisseurin
Shahrbanoo Sadat. Anschlie-
ßend klingt der Abend in der
„Atelier Art & Bar“ im Foyer
des Kurtheaters aus.

Neben den Filmvorführun-
gen stehen auch mehrere
besondere Programmpunkte
auf dem Plan. Bereits
am Donnerstag, 4. Juni,
wird auf Norderney der In-
tegrationspreis „Norder-
neyer Engel“ verliehen. Im
Anschluss wird der Film



Plakat: Filmfest

„Staatsschutz“ gezeigt.
Auch der Sonderpreis „Ein
Schreibtisch am Meer“, den
die Insel Norderney vergibt,
wird erneut im Rahmen
des Festivals verliehen. Die
Preisverleihung findet am
Samstag, 6. Juni, im Kur-
theater statt.

Mit reichlich Spannung wird
von den Norderneyern der
Streifen „Der Heimatlose“
von Regisseur Kai Stänicke
erwartet. Die Vorführung ist
am Samstagabend geplant.
Das Drama wurde unter an-
derem auf der Insel gedreht.
Eigens für die Dreharbeiten
entstand als Kulisse ein
Fischerdorf in den Dünen.
Zahlreiche Insulaner waren
zudem als Komparsen be-
teiltigt.

Weitere Informationen zu
den Filmvorführungen sind
im Internet unter [www.nor-
derney.de](http://www.nor-
derney.de) erhältlich.

Anzeigen

Was liegt an?

Anmeldung von 16-19 Uhr erforder-
lich unter 0151 28850488, Teilnahme
nur nach Bestätigung der Anmel-
dung)

Watt-Welten-Besucherzentrum:
10.30 Uhr, Expedition Nationalpark
intensiv, Anmeldung unter www.tickets.wattwelten.de

Kino im Kurtheater: 18 Uhr, Das
Drama - Noch mal auf Anfang, 21
Uhr, Michael

Ansonsten

Badehaus Norderney, Spa & Sauna
9.30 bis 20.30 Uhr, Spaßbad 9.30 bis
18 Uhr

Watt-Welten-Besucherzentrum, 10
Uhr bis 17 Uhr

14 bis 16 Uhr, Leuchtturm geöffnet,
(bei trockenem Wetter auch vormittags ab 11 Uhr)

Anzeigen

Geführte Inselradtouren
Di. + Do. 14.00 Uhr
GEFÜHRTE FAHRRADTOUR nur auf Voranmeldung!
by reisebüro norderney www.norderney-direkt.de

TAXI E-delCar
Tel. 04932 / 868 8888

über 100 Unterkünfte
www.fewo-norderney.de

RESTAURANT ATHEN
17.00 - 21.30 UHR (MO. + DI. RUHETAG)
GRUPPEN GERNE RESERVIEREN
Im Gewerbegebiet 1, Tel.: (04932) 93 58 50

KEBAB HOUSE
Bismarckstraße 11 • 04932-8404097
13 - 22 Uhr (Mo. Ruhetag)

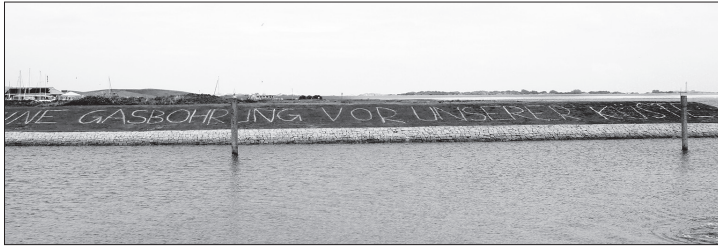
Bankquischer
das Aufsaugwunder
trocken sitzt's sich besser !!
überall dort, wo es Souvenirs gibt
www.bankquischer.de

Frühling's
Täglich
11:00 - 20:00 Uhr
Dienstag Ruhetag
Am Golfplatz 3
26548 Norderney
Tel. 04932/8034977

Hop-on Hop-off
Fischer
OMNIBUSVERKEHR
Die Inselrundfahrt
AB ROSENGARTEN
10:45 Uhr 14:45 Uhr
11:45 Uhr 15:45 Uhr
12:45 Uhr
www.bus-fischer.de

JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL

Protest-Schriftzug am Hafen



(dol) – „Keine Gasbohrung vor unserer Küste“ – dieser Schriftzug prangte am gestrigen Mittwoch in der Norderneyer Hafeneinfahrt. Unbekannte hatten ihn mit Sand auf den Rasen der Halbinsel Luisenruh gestreut. Ebenfalls gestern begannen die Ländervorbesprechungen für die Energieministerkonferenz, die bis zum morgigen Freitag im Conversationshaus tagt. Erwartet worden war auch die Bundeswirtschafts- und Energieministerin Katherina Reiche; sie hat ihre Teilnahme an der Konferenz jedoch abgesagt.

Foto: Linke

Anzeigen



**NORDERNEYER
MORGEN**
JEDEN MORGEN ALLES
VON DER INSEL



**HANDBEDRUCKTE
LIEBLINGSSTÜCKE
MIT LIEBE IN UNSERER
SIEBDRUCKWERKSTATT
GEFERTIGT:
FÜR ALLE, DIE DAS
BESONDERE SCHÄTZEN**



Winterstr. 6 26548 Norderney Tel. 04932 99 18 99
www.norderneyer-morgen.de info@norderneyer-morgen.de

80 JAHRE

..... **LIEBER LOTHAR, PAPA UND OPA!**

WOW - heute wirst du genau
neunundzwanzigtausendzweihundertzwanzig
stürmische Tage alt und das muss kräftig gefeiert werden.
Schön, dass du bei uns bist!

♥

**WI WÜNSCHEN DI ARL LEKKERS UN BERST
TO DIEN GEBURTSDAG!**

PS: Heute gibt es soviel Kuchen und Eis
wie du möchtest ;)

..... *Deine*

**Marlis, Petra & Ralf mit Tarja, Silke & Tomke,
Anke & Markus,
Pinsel & Helmut Ackermann**




Deckena

MITTAGS
MENÜ
DO/21/05

ÖFFNUNGSZEITEN
Filiale Strandstraße
Mo.-Fr. 8.30 - 18 Uhr
Sa. 8.30 - 13 Uhr
Tel. 04932-869636
Filiale Genussinsel
Friedrichstraße
täglich 6 - 23 Uhr
Fensterverkauf
Friedrichstraße
Mo.-Fr. 10 - 15 Uhr
Filiale Kochinsel
Im Gewerbegebiet
Mo.-Fr. 10 - 13 Uhr
Tel. 04932-911231

GESUND & FRISCH

Pikantes HÄHNCHENCURRY
mit Gemüsestreifen und Kokosmilch,
dazu Reis **9.20 €**

Herzhafte GULASCHSUPPE vom
besten Küstenrind **6.50 €**

Ofenfrische SPARERIBS 1.89 € / 100g
dazu empfehlen wir unseren hausge-
machten Coleslaw

SPAGHETTI AGLIO OLIO
mit Scampi **8.90 €**

Feines VITELLO TONNATO vom
Salzwiesenkalb

So schmeckt Feinkostfriesland ////////////////

Holdittoi SUCHTBERATUNG

Hast du das Gefühl, du trinkst oder
konsumierst zu viel?
Brauchst du Informationen zum Thema Sucht?
Bist du selbst betroffen, Angehörige/-r oder Arbeitgeber?

In unserer neuen
Suchtsprechstunde
mit der erfahrenen Sozial- und
Suchttherapeutin **Alexandra Remus** findest du
Hilfe - vertraulich, kostenfrei und auf Wunsch anonym.

Die nächsten Termine:

Do., 4. Juni, 9.30 - 13.30 Uhr
Di., 23. Juni, 9 - 13 Uhr

Um vorherige Anmeldung wird gebeten unter:
Tel. 0176-22508698, Mail: a.remus@holdittoi.de

**NEUES
PROJEKT**



Foto: Birgitte

Mühlentag Was in der Region geboten wird

Norden – Seite 3

Brille statt Linse Was eine Norderin beim Augenarzt erlebte

Norden – Seite 4



Gratk: Birgitte

Baugebiet Sechs neue Stadtviellen in Marienhaf

Brookmerland – Seite 5

Todesfälle Rätsel um Tod von Vater und Sohn

Ostfriesland – Seite 6

Wetter



HOCHWASSER NORDERNEY

21. Mai: 03.32 Uhr 15.37 Uhr
22. Mai: 04.24 Uhr 16.27 Uhr

Über uns

Norderneyer Badezeitung
Stellmacherstraße 14
26506 Norden

Die Norderneyer Badezeitung
erscheint werktäglich.

Die Norderneyer Badezeitung
erreichen Sie unter:
Telefon 04931/9959-0
Telefax 04931/9959-307
Redaktion 04931/9959-230
Abo-Service 04931/9959-555
Anzeigen-Service 04931/9959-150

4 190534 802907 40021



Die unsichtbare Maschinerie

White Sands Festival auf Norderney: Das größte Strandereignis auf der Insel

Sven Bohde

NORDERNEY Während der Pfingsttage wird sich Norderney wieder zu einem angesagten Festivalspot herausputzen, denn vom 22. bis 24. Mai ist der Nordstrand am Januskopf mit dem White Sands Festival eine Eventkulisse aus Sport, Musik, Genuss und echtem Inselgefühl. Beachvolleysport der Spitzenklasse, spektakuläre Side-Events, ein Windsurfing-Camp mit Dennis Müller und ein stimmvolles Musikprogramm im Festivalzelt erwarten die Besucher.

Bevor allerdings am Freitag das Turnier mit seinen Qualifikationsmatches für das Hauptfeld startet, ist bereits ein logistisches Meisterwerk vollbracht worden, denn der Aufbau der Arena für mehr als 3000 Zuschauer, das Platzieren der zahlreichen Pagodenzelte und aller Sicherheits- und Absperr-einrichtungen musste ebenso zeitgerecht erfolgen wie das Aufstellen des Entertainmentzelt und der Trucks für kulinarische Angelegenheiten samt Wein-lounge und Beachclub.

Wie die einzelnen Faktoren beim Aufbau zusammenspielen, erklärt uns Sven Frese vom Veranstalter König Event Management. „Unser Büro-Team besteht aus sechs, sieben Leuten“, sagt Sven Frese, „aber für ein Event wie das White Sands Festival beschäftigen wir hier vor Ort über hundert Menschen.“ Während am Strand bereits die ersten Tribünen-Teile ineinandergreifen, wird klar, was er meint: Der Aufbau ist ein logistisches Mammutprojekt, das nur funktioniert, wenn jedes Rädchen in seine Schiene greift.

Allein für die große Tribüne, die in diesem Jahr in Rekordzeit stand, waren 16 bis 17 Spezialkräfte im Einsatz. „Sechs Jungs haben mit dem Richtmeister anderthalb Tage durchgezogen. So schnell waren wir lange nicht mehr“, sagt Frese. Parallel dazu errichtet ein Zeltbauteam mit zwölf Leuten die mehr als 25



Trotz aller Technik: Strandfeeling nicht verloren. Foto: Bohde



Aus der Ferne sieht alles ganz klein aus, aber 3000 Menschen passen in die Sportarena.

Foto: Volker Bartels

Pagodenzelte sowie das große Veranstaltungzelt, das mit seinen 40 mal 15 Metern abends zur Partylocation und morgens zur Yoga- und Weinlounge wird.

Was auf dem Festland ein normaler Lkw-Job wäre, wird auf Norderney zur Herausforderung. „Wir haben etwa sechs große Lkws, die knapp unter 20 Tonnen wiegen“, erklärt Frese. Mehr darf auf der Promenade nicht gefahren werden. „Der Tribünenbauer hatte Fahrzeuge, die etwas mehr drauf hatten. Da mussten wir unten an der Endstraße abladen und mit unserem Radlader weitertransportieren.“

Der Radladerfahrer Karl von den Technischen Diensten der Stadt ist einer der stillen Helden des Aufbaus. Er schiebt Sand, versetzt tonnenschwere Cases und sorgt dafür, dass Material dorthin kommt, wo es gebraucht wird. „Ohne die Kooperation mit der Stadt wäre das hier nicht machbar.“

Beschallung kommt aus Südwestfalen auf die Insel

Auch die Herkunft der Materialien zeigt, wie weit verzweigt die Logistik ist: Das Beachvolleyball-Court-Equipment und die Bandensysteme kommen aus Köln. Über 250 Drängelgitter – auch „Hamburger Gitter“ oder „Mannesmanngitter“ genannt – werden aus Holland geliefert. Die Beschallungstechnik reist samt Beleuchtung aus Südwestfalen an, inklusive zweier großer Lkws, und ein örtlicher Elektriker verlegt sämtliche

Stromleitungen über das Gelände.

Währenddessen laufen Funksprüche, Telefonate und spontane Abstimmungen im Minutentakt. Ein Stapler muss umgeparkt werden, weil die Tontechniker an ihr Equipment müssen. Ein Zeltbauer braucht zusätzliche Sandsäcke. Ein Teammitglied sucht den Schlüssel für den Stapler. Logistik in Echtzeit.

Müll, Sicherheit und die unsichtbaren Dienste

Ein Festival am Strand produziert nicht nur Emotionen, sondern auch Abfall. „Wir haben ein Team vom Verkehrsdienst Köln, acht Leute, die ab Freitag im Dauereinsatz sind“, sagt Frese. Sie leeren Tonnen, sammeln Müll im Gelände, reinigen Strandabschnitte und sorgen dafür, dass nichts ins Meer gelangt. Gearbeitet wird in Schichten, je nach Besucherandrang mit vier bis sechs Personen gleichzeitig. Besonders intensiv wird es nach den Abendveranstaltungen: Die Weinklounge ist bis 22 Uhr voll, der Beachclub bis 19 Uhr, das Festivalzelt bis Mitternacht. Danach beginnt die Nachtschicht.

Auch die Sicherheit ist ein komplexes Gefüge. Insgesamt 25 Sicherheitskräfte sind im Einsatz, davon zwölf allein für die Nachtphasen während des Aufbaus. Ein Posten steht dauerhaft am Cornelius, um Fahrzeuge zu kontrollieren – denn auf das Gelände dürfen nur angemeldete Autos. „Wir haben

eine Rettungskette, das Deutsche Rote Kreuz ist vor Ort, und die Wege sind so geplant, dass im Notfall alles schnell erreichbar ist“, erklärt Frese. Die Feuerwehr ist nicht dauerhaft präsent, aber eingebunden.

Unterkünfte: ein unterschätzter Kostenfaktor

Über hundert Mitarbeiter müssen irgendwo schlafen. „Wir haben Unterkünfte gebucht, Ferienwohnungen, Zimmer – alles, was verfügbar ist“, sagt Frese. Die Kosten seien in den letzten 15 Jahren explodiert. „Es hat sich fast vervierfacht. Mindestens verdoppelt, eher mehr.“ Für das Sicherheitspersonal nutzt das Team zusätzlich Personalunterkünfte des Staatsbades, doch auch diese sind begrenzt.

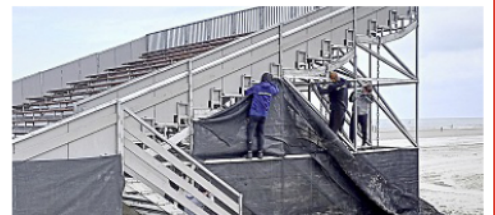
Neben dem Eventpersonal reisen auch die Sportler an. „Wir haben knapp 100 aktive Volleyballerinnen und Volleyballer“, sagt Frese. Mit Trainerteams und Offiziellen sind es rund 120 Personen, die ab Freitag auf der Insel sind. Viele schlafen in der Turnhalle der Grundschule, die der Veranstalter zur Verfügung gestellt be-

kommt. Dazu kommen neun Schiedsrichter der 2. deutschen Beachvolleyball-Liga, die ebenfalls untergebracht werden müssen. Erstmals dürfen in diesem Jahr auch die Trainer mit auf die Courtfläche – ein Detail, das organisatorisch klein wirkt, aber im Ablauf große Wirkung haben kann.

Während der Aufbau fast eine Woche dauert, geht der Abbau deutlich schneller. „Montagmorgen sieht es noch wild aus, aber am Mittwoch erkennst du kaum noch, dass hier ein Festival war“, sagt Frese. Dann sind die Zelte verschwunden, die Tribüne abgebaut, die Gitter verladen, die Kabel eingekrollt. Der Strand gehört wieder den Spaziergängern, den Möwen und dem Wind.

Für alle, die nicht vor Ort sein können

Zum Schluss hat Sven Frese noch einen Hinweis: „Wer es nicht nach Norderney schafft, kann jedes Spiel im Livestream sehen.“ Die Infos dazu gibt es auf der Website des Veranstalters (KEM). Und für Kurzentschlossene: „Für Freitag bis Sonntag gibt es noch Karten.“



Die schwarzen Abdeckungen, die noch installiert werden, sind sowohl Sicht- als auch Windschutz. Foto: Sven Bohde

Die unsichtbare Maschinerie

White Sands Festival auf Norderney: Das größte Strandereignis auf der Insel

Sven Bohde

NORDERNEY Während der Pfingsttage wird sich Norderney wieder zu einem angesagten Festivalspot herausputzen, denn vom 22. bis 24. Mai ist der Nordstrand am Januskopf mit dem White Sands Festival eine Eventkulisse aus Sport, Musik, Genuss und echtem Inselgefühl. Beachvolleyballsport der Spitzenklasse, spektakuläre Side-Events, ein Windsurfing-Camp mit Dennis Müller und ein stimmungsvolles Musikprogramm im Festivalzelt erwarten die Besucher.

Bevor allerdings am Freitag das Turnier mit seinen Qualifikationsmatches für das Hauptfeld startet, ist bereits ein logistisches Meisterwerk vollbracht worden, denn der Aufbau der Arena für mehr als 3000 Zuschauer, das Platzieren der zahlreichen Pagodenzelte und aller Sicherheits- und Absperr-einrichtungen musste ebenso zeitgerecht erfolgen wie das Aufstellen des Entertainmentzeldes und der Trucks für kulinarische Angelegenheiten samt Weinlounge und Beachclub.

Wie die einzelnen Faktoren beim Aufbau zusammenspielen, erklärt uns Sven Frese vom Veranstalter König Event Management. „Unser Büro-Team besteht aus sechs, sieben Leuten“, sagt Sven Frese, „aber für ein Event wie das White Sands Festival beschäftigen wir hier vor Ort über hundert Menschen.“ Während am Strand bereits die ersten Tribüne-teile ineinandergreifen, wird klar, was er meint: Der Aufbau ist ein logistisches Mammutprojekt, das nur funktioniert, wenn jedes Rädchen ins andere greift.

Allein für die große Tribüne, die in diesem Jahr in Rekordzeit stand, waren 16 bis 17 Spezialkräfte im Einsatz. „Sechs Jungs haben mit dem Richtmeister anderthalb Tage durchgezogen. So schnell waren wir lange nicht mehr“, sagt Frese. Parallel dazu errichtet ein Zeltbauteam mit zwölf Leuten die mehr als 25



Aus der Ferne sieht alles ganz klein aus, aber 3000 Menschen passen in die Sportarena.

Foto: Volker Bartels

Pagodenzelte sowie das große Veranstaltungszelt, das mit seinen 40 mal 15 Metern abends zur Partylocation und morgens zur Yoga- und Weinlounge wird.

Was auf dem Festland ein normaler Lkw-Job wäre, wird auf Norderney zur Herausforderung. „Wir haben etwa sechs große Lkws, die knapp unter 20 Tonnen wiegen“, erklärt Frese. Mehr darf auf der Promenade nicht gefahren werden. „Der Tribünenbauer hatte Fahrzeuge, die etwas mehr drauf hatten. Da mussten wir unten an der Endstraße abladen und mit unserem Radlader weitertransportieren.“

Der Radladerfahrer Karl von den Technischen Diensten der Stadt ist einer der stillen Helden des Aufbaus. Er schiebt Sand, versetzt tonnenschwere Cases und sorgt dafür, dass Material dorthin kommt, wo es gebraucht wird. „Ohne die Kooperation mit der Stadt wäre das hier nicht machbar.“

Auch die Herkunft der Materialien zeigt, wie weit verzweigt die Logistik ist: Das

Beachvolleyball-Court-Equipment und die Bandensysteme kommen aus Köln. Über 250 Drängelgitter – auch „Hamburger Gitter“ oder „Mannesmanngitter“ genannt – werden aus Holland geliefert. Die Beschallungstechnik reist samt Beleuchtung aus Südwestfalen an, inklusive zweier großer Lkws, und ein örtlicher Elektriker verlegt sämtliche Stromleitungen über das Gelände. Währenddessen laufen Funksprüche, Telefonate und spontane Abstimmungen im Minutentakt. Ein Stapler muss umgeparkt werden, weil die Tontechniker an ihr Equipment müssen. Ein Zeltbauer braucht zusätzliche Sandsäcke. Ein Teammitglied sucht den Schlüssel für den Stapler. Logistik in Echtzeit.

Müll, Sicherheit und die unsichtbaren Dienste

Ein Festival am Strand produziert nicht nur Emotionen, sondern auch Abfall. „Wir haben ein Team vom Verkehrsdienst Köln, acht

Leute, die ab Freitag im Dauereinsatz sind“, sagt Frese. Sie leeren Tonnen, sammeln Müll im Gelände, reinigen Strandabschnitte und sorgen dafür, dass nichts ins Meer gelangt. Gearbeitet wird in Schichten, je nach Besucherandrang mit vier bis sechs Personen gleichzeitig. Besonders intensiv wird es nach den Abendveranstaltungen: Die Weinlounge ist bis 22 Uhr voll, der Beachclub bis 19 Uhr, das Festivalzelt bis Mitternacht. Danach beginnt die Nachtschicht.

Auch die Sicherheit ist ein komplexes Gefüge. Insgesamt 25 Sicherheitskräfte sind im Einsatz, davon zwölf allein für die Nachtphasen während des Aufbaus. Ein Posten steht dauerhaft am Cornelius, um Fahrzeuge zu kontrollieren – denn auf das Gelände dürfen nur angemeldete Autos. „Wir haben eine Rettungskette, das Deutsche Rote Kreuz ist vor Ort, und die Wege sind so geplant, dass im Notfall alles schnell erreichbar ist“, erklärt Frese. Die Feuerwehr

ist nicht dauerhaft präsent, aber eingebunden.

Unterkünfte Kostenfaktor

Über hundert Mitarbeiter müssen irgendwo schlafen. „Wir haben Unterkünfte gebucht, Ferienwohnungen, Zimmer – alles, was verfügbar ist“, sagt Frese. Die Kosten seien in den letzten 15 Jahren explodiert. „Es hat sich fast vervierfacht. Mindestens verdoppelt, eher mehr.“ Für das Sicherheitspersonal nutzt das Team zusätzlich Personalunterkünfte des Staatsbades, doch auch diese sind begrenzt.

Neben dem Eventpersonal reisen auch die Sportler an. „Wir haben knapp 100 aktive Volleyballerinnen und Volleyballer“, sagt Frese. Mit Trainerteams und Offiziellen sind es rund 120 Personen, die ab Freitag auf der Insel sind. Viele schlafen in der Turnhalle der Grundschule, die der Veranstalter zur Verfügung gestellt bekommt. Dazu kommen neun Schiedsrichter der 2. deutschen Beachvolleyball-

Liga, die ebenfalls untergebracht werden müssen. Erstmals dürfen in diesem Jahr auch die Trainer mit auf die Courtfläche – ein Detail, das organisatorisch klein wirkt, aber im Ablauf große Wirkung haben kann.

Während der Aufbau fast eine Woche dauert, geht der Abbau deutlich schneller. „Montagsmorgen sieht es noch wild aus, aber am Mittwoch erkennst du kaum noch, dass hier ein Festival war“, sagt Frese. Dann sind die Zelte verschwunden, die Tribüne abgebaut, die Gitter verladen, die Kabel eingerollt. Der Strand gehört wieder den Spaziergängern, den Möwen und dem Wind.

Für alle, die nicht vor Ort sein können

Sven Frese hat noch einen Hinweis: „Wer es nicht nach Norderney schafft, kann jedes Spiel im Livestream sehen.“ Die Infos dazu gibt es auf der Website des Veranstalters (KEM). Und für Kurztzuschlossene: „Für Freitag bis Sonntag gibt es noch Karten.“



Die Abdeckungen, die noch installiert werden, sind sowohl Sicht- als auch Windschutz. Foto: S.Bohde



Trotz aller Technik: Strandfeeling nicht verloren. Foto: Bohde

Foto: Bohde

Am günstigsten ist die Fähre nach Baltrum

FREIZEIT Große Preisunterschiede bei Fahrten zu ostfriesischen Inseln – Eine Übersicht

VON CHRISTOPH KIEFER

OSTFRIESISCHE INSELN – Ein verlängertes Wochenende, Sonne satt und Fährverbindungen in Hülle und Fülle – die Voraussetzungen für einen Tagesausflug über Pfingsten sind günstig. Wer auf die Kosten achten will und bei der Wahl der Insel frei ist, sollte die Preise zwischen den Reedereien vergleichen. Eine Übersicht ist allerdings nicht einfach. Denn die Kosten hängen vom Alter ab; die Preise für die Mitnahme von Fahrrädern oder Kinderwagen variieren, und auch der verpflichtende Gästebeitrag fällt je nach Insel unterschiedlich hoch aus. Autofahrer müssen unterschiedlich hohe Parkkosten kalkulieren. Die Redaktion hat sich die Online-Preise für die Tagesfahrt eines Erwachsenen an Pfingstsonntag, 24. Mai, angeschaut: Der Vergleich ergibt für die sieben Inseln folgendes Bild:

1. BALTRUM

Die Fahrt auf die kleinste der sieben Inseln ist auch die günstigste: Die Reederei Baltrum Linie nimmt für die Hin- und Rückfahrt 28 Euro; die drei Euro Gästebeitrag sind darin enthalten. Mit nur 30 Minuten Fahrzeit ist die Überfahrt auch die kürzeste. Die Gezeiten sind an Pfingstsonntag günstig für eine Tagesfahrt: Um 8.15 Uhr legt die Fähre in Neßmersiel ab, um 16 Uhr beginnt die Rückfahrt von Baltrum. Übrigens ermöglichen die Tiden auch am Samstag, 23. Mai (Fähren ab 7.15/18.15 Uhr), und Pfingstmontag, 25. Mai (9.15/16.30 Uhr), Tagesfahrten nach Baltrum.

2. NORDERNEY

Die Hin- und Rückfahrt von Norddeich-Mole zur besucherstärksten der sieben Inseln kostet mit der regulären Fähre 31 Euro, einschließlich vier Euro Kurtaxe. Die Fahrt mit dem schnellen Katamaran (30 statt 60 Minuten) ist fünf Euro teurer. Die Fähren der Reederei Frisia sind über Pfingsten im Dauereinsatz; es gibt meist mehrere



Ab auf die Insel: Die guten Wetteraussichten zu Pfingsten dürften zahlreiche zusätzliche Gäste auf die Inseln locken. Die Tiden sind günstig auch für einen Tagesausflug. Unser Foto zeigt Urlauber auf dem Weg vom Fährhafen zum Inseldorf Baltrum. BILD: STRANGMANN/DPA

Abfahrten pro Stunde. Wer will, kann schon ab 6.15 Uhr übersetzen, und die letzte Abfahrt (Katamaran) von Norderney ist erst um 21 Uhr.

3. BORKUM

Obwohl Borkum die einzige Hochseeinsel ist und deutlich weiter als die Nachbarinseln vom Festland entfernt liegt, bewegen sich die Preise der Reederei AG Ems im Mittelfeld: 34,40 Euro kostet die Hin- und Rückfahrt, einschließlich 4,80 Euro Kurtaxe. Mit dem schnellen Katamaran (60 statt 130 Minuten) kosten Hin- und Rückfahrt allerdings 50 Euro. Wer nicht von Emden ablegt, sondern vom niederländischen Eemshaven, zahlt mit der regulären Fähre (ca. 50 Minuten) 31,40 Euro. Genau wie Norderney ist Borkum hervorragend ans Festland angebunden – es gibt über Pfingsten Dutzende Fahrten.

4. WANGEROOG

Die Fähre für einen Tages-

FÄHRPREISE FÜR EINE TAGESFAHRT zu den Inseln

Preis je Online-Buchung eines Erwachsenen an Pfingsten



Von Baltrum bis Juist – das sind die Preise für ein Fährticket

GRATIK: BÖCKERMANN

ausflug nach Wangerooge kostet 35 Euro (einschließlich 3,90 Euro Taxe) pro erwachsene Person. Am Pfingstsonntagvormittag gibt es allerdings nur eine einzige Abfahrt von Harlesiel (8.30 Uhr) – und die Online-Tickets für die Mit-

fahrt sind schon fast ausgebucht. Um 8.15 Uhr legt der Wattsprinter (ca. 35 Minuten statt 90 Minuten) Fähre und Inselbahn ab – für stolze 80,90 Euro die Hin- und Rückfahrt. An Pfingstmontag gibt es zwar am Vormittag zwei re-

guläre Fähren nach Wangerooge; aber die Rückfahrmöglichkeiten am Nachmittag sind bereits digital ausgebucht. Meist gibt es am Schalter noch Tickets. Am Samstagvormittag (23. Mai) sind die Vormittag-Fähren ab Harlesiel

ausgebucht.

5. LANGEOOG

Preislich fast gleichauf mit Wangerooge liegt – trotz jüngerer Erhöhung – das Fährticket, einschließlich 4,95 Euro Kurtaxe, für einen Tagesausflug nach Langeoog (35,40 Euro). Und hier gibt es noch reichlich Platz auf den beiden Fähren ab Benersiel (9.30/10.30 Uhr). Und auch die letzte Fähre ab Langeoog um 17.30 Uhr ist erst zur Hälfte belegt. Mit gut einer Stunde ist die Fahrtzeit auch kürzer als bei Wangerooge. Wer lieber am Samstag (23. Mai) oder Montag (25. Mai) reist, hat ebenfalls die freie Auswahl an Fähren am Morgen und gegen Abend.

6. SPIEKEROOG

Preislich am oberen Ende liegen die Fährkosten für eine Tagesfahrt nach Spiekeroog. 37,09 Euro kostet das Online-Hin- und Rückfahrticket für einen Erwachsenen. Darin sind die 5,50 Euro Gästebeitrag – der höchste Betrag im Inselvergleich – enthalten. Die reguläre Fähre legt am Sonntag um acht Uhr in Benersiel ab, und um 17.15 Uhr und 18.10 Uhr bestehen Rückfahrgelegenheit – ideale Zeiten für einen Inseltag. Wer weniger Zeit auf dem Wasser verbringen will, kann die Schnellfähre Watten-Express nehmen – für 5,31 Euro Zuschlag pro Fahrt. Am Samstag gibt's Engpässe bei der Anreise am Morgen, am Sonntag bei der Rückreise am Nachmittag.

7. JUIST

Teuer sind Tagesfahrten von Norddeich Mole nach Juist – nicht nur an Pfingsten. Die wenigen regulären Fähren für An- und Abreise am Sonntag sind ausgebucht. Und ein Platz auf einer Schnellfähre ist nicht unter 80 Euro pro Hin- und Rückfahrt zu haben. Wer sich das Töwerland, das Zauberland – so der Beiname von Juist – erschließen will, braucht mehr als einen Tag.

Wetterdienst gibt Prognose für das lange Pfingstwochenende

NATUR Kommt allmählich der Sommer? – Deutscher Wetterdienst gibt grobe Vorschau für Ostfriesland

VON MAIKE HOFFMEIER

OSTFRIESLAND – Mit Pfingsten steht erneut ein längeres Wochenende bevor. Viele planen sicherlich Ausflüge oder wollen die Zeit draußen verbringen. Zudem locken auch einige Veranstaltungen, wie beispielsweise das Mittelalterliche Heerlager treffen in Timmel oder die vielfältigen Pfingstmärkte. Da wäre es nur wünschenswert, dass auch das Wetter gut mitspielt. Der Deutsche Wetterdienst (DWD) hat unserer Redaktion eine Prognose für den Zeitraum Freitag, 22. Mai, bis Montag, 25. Mai, gegeben. Wie eine Sprecherin des DWD auf Anfrage sagte, wird



Das lange Pfingstwochenende steht bevor. Der Deutsche Wetterdienst gibt eine Vorschau. BILD: THOMAS WARNACK/DPA

es am Freitag tagsüber freundlich mit einem Sonne-Wolken-Mix und Temperaturen von gut 19 Grad auf den Inseln und 14 Grad im Binnenland. Der Wind weht schwach, Regen wird nicht erwartet.

Auch in der Nacht zu Samstag soll der Himmel überwiegend klar bleiben. Die Temperaturen sinken auf Werte von 13 bis 15 Grad.

Prognose für Samstag

„Der Samstag ist derzeit noch leicht ungenau“, sagte die Wetterexpertin. „Es kann freundlich werden, zeitweise können aber auch dichtere Wolkenfelder aufkommen.“

Zudem besteht ein geringes Regenrisiko“, so die DWD-Sprecherin. Die Temperaturen sollen im Vergleich zu Freitag noch etwas weiter klettern und Werte von 20 bis 26 Grad erreichen. Der Wind wird weiterhin schwach zu spüren sein.

In der Nacht zu Sonntag wird es gebietsweise bewölkt. Auch kann sich Nebel bilden. Die Temperaturen werden sich voraussichtlich um die 12 Grad bewegen.

Der Sonntag

Am Sonntag soll es laut Wetterdienst leicht bewölkt werden mit – im Vergleich zu Samstag – etwas kühleren

Temperaturen von 18 bis 22 Grad. Es soll aber trocken bleiben mit überwiegend schwachem Wind.

Auch in der Nacht zu Montag bleibt es nach derzeitigem Stand gering bewölkt, wobei örtlich Nebel aufziehen kann. Die Temperaturen sollen bei um die 10 Grad liegen.

Pfingstmontag

„Auch am Montag sieht es gut aus“, sagte die DWD-Sprecherin. Sie sprach von freundlichem Wetter mit viel Sonne und Temperaturen von 10 bis 24 Grad. Es soll trocken bleiben mit weiterhin schwachem Wind.